

mit ihnen, wie sie ihren Parteauftrag erfüllen. Ich helfe ihnen dabei.

Unsere ständige politische Einflußnahme sowie die positiven Erfahrungen der Kollektive selbst bei der Anwendung der wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse im VEG prägten bei den Genossenschaftsbauern und Arbeitern eine aufgeschlossene, ja eine völlig neue Haltung zur Wissenschaft aus. Unsere Höchstertagsschläge stehen dafür als Beweis.

## Demonstrieren, was der Boden hergibt

In unserer territorialen Abteilung werden für jede Fruchtart jährlich 2 Höchstertagsschläge angelegt. Bereits ihre Auswahl, darauf achtet unsere Parteigruppe, ist Sache der Kollektive. Auf welchen Schlägen gezielt und komplex neue wissenschaftliche Erkenntnisse angewendet werden sollen, das wird in den Brigadeversammlungen und in den Schulen der sozialistischen Arbeit mit allen Kollegen erörtert. Dabei beeinflussen wir Genossen, daß die vielen Erfahrungen, die Vorschläge und Hinweise der Bauern in die Arbeit auf diesen Höchstertagsschlägen einfließen.

Wodurch unterscheiden sich die Höchstertagsschläge von den anderen Feldern?

Ertragreich sollen alle Schläge und Kulturen sein. Das erklären wir Genossen den Mechanisatoren immer wieder. Was sich hierfür die Kollektive vornehmen, ist in den schlagbezogenen Höchstertagskonzeptionen genau festgelegt. Auf den Höchstertagsschlägen aber wird demonstriert, was der Boden herzugeben vermag, wenn ihm die besten Bedingungen eingeräumt und alle gegenwärtig zur Verfügung stehenden materiell-technischen Mittel ~ neue Sorten, moderne Technologien, neueste Forschungsergebnisse, Erfahrungen aus vorangegangenen Produktionsexperimenten und anderes - eingesetzt werden. Auf ihnen wird eine vorbildliche



*In der praktischen Anwendung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse sieht Genosse Alois Wojanowski den Hauptweg für höhere Erträge bei sinkendem Aufwand.*

*Foto: Klaus J. Kurz*

Ackerkultur und höchste agronomische Disziplin komplex mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen gepaart wirksam gemacht.

Was bringt uns das? Nur ein Beispiel: Erntete unsere Abteilung in diesem Jahr durchschnittlich 52,7 dt/ha Weizen, so brachte ein Höchstertags-

## Leserbriefe

beschäftigen. Die besten Wandzeitungen werden prämiert. Sie wurden auch in diesem Jahr auf der zentralen Veranstaltung zum Jahrestag ausgestellt. Auf dieser Veranstaltung sind auch wieder Werkstätige ausgezeichnet worden, die große Aktivität bei der Vertiefung der Freundschaft zur Sowjetunion und bei der Erfüllung der täglichen Aufgaben gezeigt haben.

Winfried Käding  
Partisekretär in der  
Molkereigenossenschaft  
e. G. Pasewalk-Strasburg

## Von vielen erarbeitet — für viele gültig

Das Kampfprogramm hat sich als wichtiges Instrument der Parteileitung zur politischen Führung der ökonomischen Prozesse bewährt. Unsere Parteileitung im VEB Stern-Radio Rochlitz hat die Erfahrung gemacht, daß mit seiner Hilfe die Parteikräfte auf die Lösung der Aufgaben konzentriert werden, die den volkswirtschaftlichen Leistungszuwachs des Betriebes bestimmen. Die im Kampfprogramm abgesteckten Ziele sind eine Herausforderung

an die Kommunisten und alle anderen Werktätigen.

Den Entwurf des Kampfprogramms 1988 hat unsere Parteileitung langfristig vorbereitet. Das begann mit der Diskussion zum Volkswirtschaftsplan 1988 und setzte sich mit der Intensivierungskonferenz des Betriebes fort. Dazu gehörte ebenfalls eine umfangreiche Analyse wirtschaftlicher Prozesse im Betrieb, die regelmäßige Einschätzung der Stimmung und Meinungen